

Ressort: Finanzen

Weniger Unternehmensinsolvenzen im August

Wiesbaden, 12.11.2013, 09:57 Uhr

GDN - Die Zahl der Unternehmensinsolvenzen in Deutschland ist im August des laufenden Jahres um 7,4 Prozent im Vergleich zum Vorjahresmonat zurückgegangen. Nach Angaben des Statistischen Bundesamtes belief sich die Zahl der Insolvenzanträge im August auf 2.212, 178 weniger als im Vorjahresmonat.

Der Wirtschaftsbereich "Handel" war mit 446 Fällen am häufigsten von Unternehmensinsolvenzen betroffen. 321 Insolvenzanträge wurden zudem von Unternehmen des Baugewerbes gestellt. Die voraussichtlichen Forderungen der Gläubiger aus den beantragten Unternehmensinsolvenzen bezifferten die Amtsgerichte für den August 2013 auf 1,6 Milliarden Euro. Die durchschnittliche Forderungshöhe je beantragter Unternehmensinsolvenz lag damit bei etwa 732.000 Euro, teilten die Statistiker weiter mit.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-25004/weniger-unternehmensinsolvenzen-im-august.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619